Datenschutzerklärung für das Projekt „Schule mit Games gestalten NRW – Demokratie und Teilhabe spielend fördern“

I. Allgemeine Informationen

1. Verantwortliche Stelle

Nachfolgend erklären wir Ihnen welche personenbezogenen Daten von uns bei der Inanspruchnahme unserer Leistungen im Rahmen des Projekts „Schule mit Games gestalten NRW“ erhoben und verarbeitet werden. **Dies gilt zusätzlich zu unserer allgemeinen Datenschutzerklärung**. Wir sind die:

Stiftung Digitale Spielekultur gGmbH
Marburger Str. 2
10789 Berlin
Telefon: 030 236 258 94 0
E-Mail: kontakt[at]stiftung-digitale-spielekultur.de

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbaren natürlichen Person.

2. Rechtsgrundlage

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten basierend auf den nachfolgend genannten Rechtsgrundlagen:

- Einwilligung gemäß **Artikel 6 Absatz 1 lit. a Datenschutzgrundverordnung** (DSGVO). Eine Einwilligung ist jede freiwillige für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.
- **Erforderlichkeit zur Vertragserfüllung oder Durchführung vorbereitender Maßnahmen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO**, d.h. die Daten sind erforderlich damit wir die vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber erfüllen können oder wir benötigen die Daten, um einen Vertragsschluss mit Ihnen vorzubereiten.
- **Verarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit c DSGVO**, d.h. dass z.B. aufgrund eines Gesetzes oder sonstiger Vorschriften eine Verarbeitung der Daten vorgeschrieben ist.
- **Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO**, d.h. dass die Verarbeitung erforderlich ist, um berechtigte Interessen unsererseits oder Dritter zu wahren, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten Ihrerseits, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

3. Betroffenenrechte

Ihnen stehen die nachfolgenden Rechte hinsichtlich der Datenverarbeitung durch uns im Umfang gemäß der jeweils aufgeführten Artikel der Datenschutzgrundverordnung zu:

- Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO – also das Recht darüber informiert zu werden, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche personenbezogenen Daten von uns verarbeitet werden,
- Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO – also das Recht die unverzügliche Berichtigung Sie betreffender falscher personenbezogener Daten zu verlangen, wobei dies auch die Vervollständigung unvollständiger Daten umfasst,
- Löschungsrecht („Recht auf Vergessenwerden“) gemäß Art. 17 DSGVO – also das Recht die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit bestimmte Voraussetzungen gegeben sind,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO – also das Recht die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit bestimmte Voraussetzungen gegeben sind,
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO – also das Recht Ihre personenbezogenen Daten, die Sie bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und das Recht diese einem Dritten zu übermitteln, soweit bestimmte Voraussetzungen gegeben sind,
- das Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO – also das Recht der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit die Verarbeitung auf unseren berechtigten Interessen beruht, soweit bestimmte Voraussetzungen gegeben sind.

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

4. Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

II. Konkrete Datenverarbeitung

1. Mittelverwendung und Evaluation, Anmeldeverfahren

a) Umfang der Datenerhebung

Im Rahmen der Workshops und Veranstaltungen des Projekts „Schule mit Games gestalten NRW“ beschäftigen wir Referent*innen und medienpädagogische Fachkräfte. Soweit diese vertraglich gebunden werden und eine Vergütung erhalten, erheben wir die üblichen Rechnungs- und Vertragsdaten. Eine Teilnahme an unseren Online-Workshops und Veranstaltungen setzt für Lehrkräfte eine persönliche Anmeldung voraus.
Die Daten werden auf einem Server eines externen Hosting-Anbieters mit Sitz in den Vereinigten Staaten von Amerika gespeichert. Name, E-Mail-Adresse und zugehörige Schule der angemeldeten Lehrkräfte werden außerdem den Projektpartnern Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW, Medienberatung NRW uns Zentrum für didaktische Computerspielforschung sowie unserem Förderer, dem Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, zur Verfügung gestellt.
Die vorgenannten Rechnungs- und Vertragsdaten werden außerdem im Rahmen der Mittelverwendungsprüfung und der Projektevaluation an unseren Förderer, das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, ggfs. an deren Geschäftsbesorger, der diese Daten als verantwortliche Stelle verarbeitet, sowie die Medienberatung NRW weitergegeben.

b) Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten von Referent*innen und medienpädagogischen Fachkräften sowie ist Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO, soweit diese angestellt werden. Abrechnungsrelevante Daten und Verträge werden darüber hinaus gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit den handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten verarbeitet.
Die Erhebung von Daten von Lehrkräften bei der Workshop-Anmeldung und deren Weitergabe beruht auf Art. 6 Abs. 1 lit a und f DSGVO.
Die Speicherung der Daten bei unserem Provider erfolgt auf Grundlage von Art. 28 Abs. 3, 6 DSGVO in Verbindung mit der Nutzung der Standardvertragsklauseln der EU-Kommission.
Das berechtigte Interesse besteht darin, dass das Projekt mit öffentlichen Mitteln, die durch das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen vergeben werden, gefördert wird, was eine Projektevaluation und Mittelverwendungskontrolle voraussetzt.

c) Zweck der Datenverarbeitung

Die vorgenannten Daten werden zur Kontaktaufnahme und Abrechnung verwendet und dienen darüber hinaus der Mittelverwendungskontrolle und Evaluation auf Seiten des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen sowie der ordnungsgemäßen Buchhaltung und steuerlichen Erfassung.
Darüber hinaus dienen die Anmeldedaten der Lehrkräfte der Organisation und Durchführung des Workshops-Programms.

d) Dauer der Speicherung

Die vorgenannten Daten werden für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht nach Steuer- und Handelsrecht aufbewahrt. Die Daten von teilnehmenden Lehrkräften werden so lange gespeichert, bis das Projekt abgeschlossen ist. Nach Ende des Projekts werden nach expliziter Einwilligung die Daten von jenen teilnehmenden Lehrkräften unbefristet aufbewahrt, die zukünftig über mögliche Folgeprojekte informiert werden möchten.

e) Widerspruchs- und Löschungsmöglichkeiten
Sie können der Nutzung Ihrer Daten jederzeit per E-Mail an kontakt[at]stiftung-digitale-spielekultur.de widersprechen und nach Ablauf der Frist gemäß Absatz d) werden wir Ihre personenbezogenen Daten löschen. Im Übrigen besteht kein Widerspruchsrecht.

2. Kommunikation und Videokonferenzen

a) Umfang der Datenerhebung
Für die Kommunikation und die Durchführung der Workshops mit Programmpartnern und angemeldeten Lehrkräften verwenden wir die Software Teams von Microsoft Corp. (USA) und die Software Zoom von Zoom Communications Inc. (USA).
Die Firmen Microsoft Corp. und Zoom Communications Inc. verarbeiten Daten außerhalb der Europäischen Union.
Soweit Videokonferenzen und andere Kommunikationsformate auf unsere Einladung hin erfolgen, werden bei der Nutzung dieser Dienste Daten wie die Teilnahme an Besprechungen, die Dauer und Chat- bzw. Nachrichteninhalte sowie IP-Adressen oder ggfs. auch E-Mail-Adressen erfasst.

b) Rechtsgrundlage
Rechtsgrundlage für die Erfassung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a, b und f DSGVO, in Form der Einwilligung in die Teilnahme an der Kommunikation, im Rahmen des Austausches zu vertraglichen Themen und deren Anbahnung, sowie unserem berechtigten Interesse zur Dokumentation unserer Kommunikation, insbesondere wenn die Kontaktaufnahme mit uns von Ihnen ausging.
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung die Firmen Microsoft Corp. und Zoom Communications Inc. ist Art. 28 Abs. 3, 6 DSGVO in Verbindung mit den Standardvertragsklauseln der EU-Kommission.

c) Zweck der Datenverarbeitung
Zweck der Verarbeitung ist die Dokumentation und Durchführung von Besprechungen und Workshops mit den Beteiligten.

d) Dauer der Speicherung
Besprechungsdaten, die nur für die Durchführung der Kommunikation erfasst werden, wie z.B. die IP-Adresse, werden nur während der Verbindung zum Zweck der Durchführung der Kommunikation erfasst. Die Daten hinsichtlich Workshop-Planung und -durchführung werden für die Dauer des Projektes und der Mittelverwendungskontrolle gespeichert und danach gelöscht. Länger speichern wir Kommunikation nur dann, wenn es sich dabei um aufbewahrungspflichtige Daten handelt. Diese werden für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht nach Steuer- und Handelsrecht aufbewahrt.

e) Widerspruchs- und Löschungsmöglichkeiten
Soweit die Daten nicht im Rahmen der Eingehung, Erfüllung oder Dokumentation einer vertraglichen Beziehung oder zur Geltendmachung von Rechten erforderlich sind, können Sie jederzeit der weiteren Nutzung unter kontakt[at]stiftung-digitale-spielekultur.de widersprechen.

3. Aktuelle Fassung dieser Datenschutzerklärung

Die aktuelle Fassung dieser Datenschutzerklärung ist stets unter https://www.stiftung-digitale-spielekultur.de/project/schule-mit-games-gestalten-nrw/ abrufbar.

Stand: 12.06.2025